



## Medienkonzept der Stiftsschule

Bildung ist der entscheidende Schlüssel, um alle Heranwachsenden an den Chancen des digitalen Wandels teilhaben zu lassen. Den Schülerinnen und Schülern sollen die erforderlichen Schlüsselqualifikationen und eine erfolgreiche berufliche Orientierung bis zum Ende ihrer Schullaufbahn vermittelt und so eine gesellschaftliche Partizipation sowie ein selbstbestimmtes Leben ermöglicht werden.

In einer Gesellschaft, die sich im digitalen Wandel befindet, ist es unerlässlich, Schülerinnen und Schüler zu einem sicheren, kreativen und verantwortungsvollen Umgang mit Medien zu befähigen und eine umfassende Medienkompetenz zu vermitteln (vergl. Bildungsportal des Landes NRW, Medienkompetenzrahmen).

Die Förderung von Medienkompetenz, die sowohl traditionelle als auch digitale Medien umfasst, ist damit eine wichtige Bildungsaufgabe unserer Zeit. Schulische Medienbildung hat zur Aufgabe, den Kindern einen dauerhaften, pädagogisch strukturierten und begleiteten Prozess der konstruktiven und kritischen Auseinandersetzung mit der Medienwelt zu vermitteln. Ziel ist die fortlaufende Erweiterung der Medienkompetenz, also jener „Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten, die ein sachgerechtes, selbstbestimmtes, kreatives und sozial verantwortliches Handeln in der medial geprägten Lebenswelt ermöglichen“ (Kultusministerkonferenz 2012, S. 3).

Zeitgemäße Bildung in der Schule ist ohne Medienbildung nicht denkbar, sie ist als wichtiger Beitrag zu Lernprozessen zu sehen, die aus Wissen und Können, Anwenden und Gestalten sowie Reflektieren, Bewerten, Planen und Handeln erwachsen. Somit ist die Etablierung einer kontinuierlichen Medienbildung nicht nur im Hinblick auf die zu entwickelnde Medienkompetenz der Schülerinnen und Schüler notwendig, sie leistet darüber hinaus einen bedeutenden Beitrag zur aktuellen Entwicklung und Qualitätssteigerung von Unterricht in allen Fächern.

Es ist unser Ziel, Kinder im Umgang mit Medien kompetent zu machen und nicht zuletzt einen verantwortungsbewussten und sinnvollen Umgang mit Medien und Endgeräten grundzulegen. Kinder, die schon früh einen verantwortungsbewussten, reflektierten Umgang mit Medien lernen, sind vor den Gefahren, die diese Nutzung zweifelsfrei ebenso mit sich bringt, wie vielfältige Chancen in Bezug auf die Steigerung der Lerneffizienz, viel besser geschützt.

## **Ausgangslage an der Stiftsschule**

Die Schülerinnen und Schüler kommen mit sehr unterschiedlichen Vorerfahrungen in die Schule. Der Umgang mit Tablets oder Handy ist vielen Kindern vertraut. Allerdings ist auch der Umgang mit dem Computer oder Notebook sehr wichtig.

Daher wird an unserer Schule auch das Umgehen mit Maus und Tastatur geschult. Dafür durchlaufen die Kinder von der 1. bis 4. Klasse unsere PC-AG, (vgl. AP PC-AG).

Der Einsatz von Tablets bietet weitere Möglichkeit als die PCs, denn sie erlauben das gemeinsame Arbeiten in Gruppen oder im Klassenverband, während sich jeweils nur 1 oder 2 PCs im Klassenraum befinden., So können die Schülerinnen und Schüler mit Tablets erforschen, entdecken, erschaffen, kommunizieren und üben. Tablets können in allen Fächern sinnvoll eingesetzt werden. Den Lehrerinnen und Lehrern bietet der Einsatz von Tablets und interaktiven Tafeln im Unterricht vor allem Möglichkeiten der Differenzierung und der Erhöhung der effektiven Lernzeit für jede einzelne Schülerin und jeden einzelnen Schüler. Voraussetzung dafür ist natürlich, dass die Lehrkraft sich selbst mit digitalen Medien, ihren Chancen und Gefahren und der konkreten Nutzung der Endgeräte ausreichend informiert ist, um diese auch vermitteln zu können.

Die Kinder, die die Stiftsschule besuchen, kommen mit vielfältigen Erfahrungen in die Schule. Dabei bieten wir für Schülerinnen und Schüler in der Schuleingangsstufe bei entsprechender Stellenbesetzung und medialer Ausstattung in Kleingruppen Einführungskurse zum Umgang mit dem PC an. Die erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten werden nach Möglichkeiten in den folgenden Jahrgängen erweitert. Nach Abschluss der Grundschulzeit erhält jedes Kind seinen persönlichen PC-Führerschein, der die erworbenen Kompetenzen des Kindes dokumentiert. Außerdem werden in den einzelnen Unterrichtsfächern (vgl. AP Mathematik/Deutsch/Sachunterricht) die digitalen Endgeräte genutzt, um sich unterrichtliche Themen zu erschließen oder diese aufzubereiten.

Wir sind bestrebt, die Kinder in ihrer Medienkompetenz zu stärken und dem digitalen Wandel Rechnung zu tragen. Dazu wird die Ausstattung der Schule im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten sukzessive erweitert. Derzeit besitzt die Schule 15 Computer im PC-Raum und ca. 20 Computer verteilt auf die einzelnen Klassen. Zusätzlich gibt es in 3 Klassenräumen jeweils ein interaktives Whiteboard und in einer Klasse einen fest installierten Beamer. Die Anschaffung eines Koffers mit 16 iPads ist angestoßen, muss vom Schulträger aber noch bereitgestellt werden.

Des Weiteren ist eine ständige Weiterbildung des Kollegiums nötig. Insofern wurden im Jahr 2016 und im Mai 2019 erste kollegiumsinterne Schulungen zum Umgang mit den interaktiven Whiteboards und deren sinnvollen Einsatzmöglichkeiten durchgeführt. Eine Anschlussfortbildung ist im Herbst 2019 geplant.

Der folgende Medienkompetenzrahmen gibt den derzeitigen Stand im Oktober 2019 wieder und wird sukzessive aktualisiert.

# Medienkompetenzrahmen der Stiftsschule

## 1. Bedienen und Anwenden

### 1.1 Medienausstattung (Hardware)

Medienausstattung (Hardware) kennen, auswählen und reflektiert anwenden; mit dieser verantwortungsvoll umgehen

Die Schüler sollen bis Ende der Klasse 4 die in der Schule vorhandene Hardware kennen und anwenden lernen. Sie sollen unterschiedliche Anwendungen und Software für sich sinnvoll nutzen.

Jahrgang 1: Mausspiele und Lernwerkstatt am PC im Rahmen des Unterrichts und der PC-AG (vgl. AP SU/Mathematik/Deutsch Jhg. 1)

- Starten
- Herunterfahren
- Anmelden
- Umgang mit der Maus
- Lernwerkstatt/Antolin

Jahrgang 2: Kennenlernen von Textverarbeitungsprogrammen und erste Internetsuche (vgl. AP SU/Mathematik/Deutsch Jhg. 2)

- Benutzung der Tastatur (Sondertasten und ihre Anwendung)
- Internetrecherche anbahnen
- Lernwerkstatt/Antolin

Jahrgang 3: Speichern und verändern von erstellten Dateien und erweiterte Suchmaschinen, Arbeiten mit dem Ipad (vgl. AP SU/Mathematik/Deutsch Jhg. 3)

- Dateien / Dokumente speichern,
- gespeicherte Dateien / Dokumente aufrufen
- rechte Maustaste gebrauchen
- Internetrecherche mit google, etc. mit Beachtung der Sicherheitsaspekte
- Einführung der Ipad und deren Einsatzmöglichkeiten

Jahrgang 4: Medien jeglicher Form angemessen bedienen können (vgl. AP SU/Mathematik/Deutsch Jhg. 4)

- Einführung Umgang mit dem interaktiven Whiteboards
- Weitere Nutzungsmöglichkeiten der Ipad, auch in Verbindung des Whiteboards
- Präsentationen digital vorbereiten, z. B. mit Powerpoint

### 1.2 Digitale Werkzeuge

Verschiedene digitale Werkzeuge und deren Funktionsumfang kennen, auswählen sowie diese kreativ, reflektiert und zielgerichtet einsetzen

Im Laufe der Grundschulzeit sollen die Kinder die an der Schule vorhanden Hardware nutzen. Dazu gehören: Umgang mit dem PC und der interaktiven Whiteboards. Ein Heranführen an das Arbeiten mit Tablets erfolgt derzeit nur für gewisse Zeiträume, da diese derzeit nur ausgeliehen werden.

### **1.3 Datenorganisation**

Informationen und Daten sicher speichern, wiederfinden und von verschiedenen Orten abrufen; Informationen und Daten zusammenfassen, organisieren und strukturiert aufbewahren

Die Schüler speichern ihre erstellten Dateien sicher im pädagogischen Netzwerk unter ihrem eigenen Benutzerzugang ab. Dies wird mit jeder Nutzung der Computer vermittelt und angesprochen.

### **1.4 Datenschutz und Informationssicherheit**

Verantwortungsvoll mit persönlichen und fremden Daten umgehen, Datenschutz, Privatsphäre und Informationssicherheit beachten

Die Schüler arbeiten mit ihrem persönlichen Benutzer im pädagogischen Netzwerk und beachten die Sicherheitsaspekte besonders im Internet.

## **2. Informieren und Recherchieren**

### **2.1 Informationsrecherche**

Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen und dabei Suchstrategien anwenden

Die Kinder nutzen Suchmaschinen im Internet unter Berücksichtigung der erforderlichen Sicherheitsaspekte. Die gesammelten Daten lassen sie in die unterrichtlichen Themen einfließen. Dieses erfolgt vor allem in der Fächer Sachunterricht und Deutsch (vgl. AP SU und Deutsch) zum Erstellen von Präsentationen.

### **2.2 Informationsauswertung**

Themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten filtern, strukturieren, umwandeln und aufbereiten

Die gesammelten Daten werden für Referate und Präsentationen genutzt und teilweise mit Word oder Powerpoint bearbeitet (vgl. AP Klasse 4 SU und Deutsch).

### **2.3 Informationsbewertung**

Informationen, Daten und ihre Quellen sowie dahinterliegende Strategien und Absichten erkennen und kritisch bewerten

Herbst 2019: Surfen mit Sinn- Projekt Jg 3 und 4 in Zusammenarbeit mit dem Kommissariat Verbeugung der Polizei Bielefeld und Eigensinn e.V

### **2.4 Informationskritik**

Unangemessene und gefährdende Medieninhalte erkennen und hinsichtlich rechtlicher Grundlagen sowie gesellschaftlicher Normen und Werte einschätzen; Jugend- und Verbraucherschutz kennen und Hilfs- und Unterstützungsstrukturen nutzen

Herbst 2019: Surfen mit Sinn- Projekt Jg 3 und 4 in Zusammenarbeit mit dem Kommissariat Verbeugung der Polizei Bielefeld und Eigensinn e.V

In Jahrgang 4 werden die Kinder im Rahmen des sozialen Lernens an die Nutzung des Internets herangeführt. Dazu wird eine Unterrichtsreihe mit Unterstützung der Schulsozialarbeiterin durchgeführt.

### **3. Kommunizieren und Kooperieren**

#### **3.1 Kommunikations- und Kooperationsprozesse**

Kommunikations- und Kooperationsprozesse mit digitalen Werkzeugen zielgerichtet gestalten sowie mediale Produkte und Informationen teilen

noch nicht implementiert

#### **3.2 Kommunikations- und Kooperationsregeln**

Regeln für digitale Kommunikation und Kooperation kennen, formulieren und einhalten

noch nicht implementiert

#### **3.3 Kommunikation und Kooperation in der Gesellschaft**

Kommunikations- und Kooperationsprozesse im Sinne einer aktiven Teilhabe an der Gesellschaft gestalten und reflektieren; ethische Grundsätze sowie kulturell-gesellschaftliche Normen beachten

noch nicht implementiert

#### **3.4 Cybergewalt und -kriminalität**

Persönliche, gesellschaftliche und wirtschaftliche Risiken und Auswirkungen von Cybergewalt und -kriminalität erkennen sowie Ansprechpartner und Reaktionsmöglichkeiten kennen und nutzen

Surfen mit Sinn Jg 3 und 4

## **4. Produzieren und Präsentieren**

### **4.1 Medienproduktion und -präsentation**

Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen

In Jahrgang 4 lernen die Kinder im Rahmen der PC-AG, wie sie Medienprodukte mit Hilfe der gegebenen Ausstattung adäquat aufbereiten können. Dazu gehören vor allem digitale Collagen oder Powerpoints. Anschließend werden diese erstellten Produkte mithilfe der interaktiven Whiteboards präsentiert.

### **4.2 Gestaltungsmittel**

Gestaltungsmittel von Medienprodukten kennen, reflektiert anwenden sowie hinsichtlich ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht beurteilen

noch nicht implementiert

### **4.3 Quelldokumentation**

Standards der Quellenangaben beim Produzieren und Präsentieren von eigenen und fremden Inhalten kennen und anwenden

noch nicht implementiert

### **4.4 Rechtliche Grundlagen**

Rechtliche Grundlagen des Persönlichkeits- (u. a. des Bildrechts), Urheber- und Nutzungsrechts (u. a. Lizenzen) überprüfen, bewerten und beachten

noch nicht implementiert

<b>5. Analysieren und Reflektieren</b>
<b>5.1 Medienanalyse</b>
Die Vielfalt der Medien, ihre Entwicklung und Bedeutungen kennen, analysieren und reflektieren  noch nicht implementiert
<b>5.2 Meinungsbildung</b>
Die interessen geleitete Setzung und Verbreitung von Themen in Medien erkennen sowie in Bezug auf die Meinungsbildung beurteilen  noch nicht implementiert
<b>5.3 Identitätsbildung</b>
Chancen und Herausforderungen von Medien für die Realitätswahrnehmung erkennen und analysieren sowie für die eigene Identitätsbildung nutzen  noch nicht implementiert
<b>5.4 Selbstregulierte Mediennutzung</b>
Medien und ihre Wirkungen beschreiben, kritisch reflektieren und deren Nutzung selbstverantwortlich regulieren; andere bei ihrer Mediennutzung unterstützen  noch nicht implementiert

<b>6. Problemlösen und Modellieren</b>
<b>6.1 Prinzipien der digitalen Welt</b>
Grundlegende Prinzipien und Funktionsweisen der digitalen Welt identifizieren, kennen, verstehen und bewusst nutzen  noch nicht implementiert
<b>6.2 Algorithmen erkennen</b>
Algorithmische Muster und Strukturen in verschiedenen Kontexten erkennen, nachvollziehen und reflektieren  noch nicht implementiert
<b>6.3 Modellieren und Programmieren</b>

Probleme formalisiert beschreiben, Problemlösestrategien entwickeln und dazu eine strukturierte, algorithmische Sequenz planen, diese auch durch Programmieren umsetzen und die gefundene Lösungsstrategie beurteilen

noch nicht implementiert

#### 6.4 Bedeutung von Algorithmen

Einflüsse von Algorithmen und Auswirkung der Automatisierung von Prozessen in der digitalen Welt beschreiben und reflektieren

noch nicht implementiert

Die Umsetzung des Medienkompetenzrahmens bedarf weiterer Schritte, die langfristig umgesetzt werden sollen. Voraussetzungen dafür sind die Erweiterung der medialen Ausstattung unserer Schule durch den Schulträger und auch eine Sicherung der personalen Besetzung. In den schuleigenen Arbeitsplänen ist der Einsatz der Medien verankert und wird langfristig erweitert.

Fach, Medien	Lernchance
<p><b>Deutsch:</b></p> <p><b>Lernwerkstatt</b> AP Jg 2; AP Jg 4, AP JG 2</p>  <p><b>Antolin</b> AP Jg 2; AP Jg 4, AP JG 2</p>	<ul style="list-style-type: none"><li>➤ phonetisches Durchgliedern</li><li>➤ klingende Anlauttabelle</li><li>➤ optisches Identifizieren von Buchstaben</li><li>➤ besondere Motivation zum ersten Aufschreiben eigener Wörter durch das Medium</li><li>➤ Blitzlesen</li><li>➤ Übungen zum ganzheitlichen Erfassen eines Wortes (Suchsel)</li><li>➤ Förderung von LRS-Kindern durch Rhythmisier-Übungen</li><li>➤ sofortige Kontrolle der verschiedenen Übungen ist möglich: z.B. Lückentexte, Wortdiktate</li><li>➤ motivierende Grammatikübungen, z.B. Artikel zuordnen, Verbformen</li> <li>➤ Sinnentnehmendes Lesen und Auseinandersetzung mit den Inhalten von Büchern – ab 1.11.06</li> <li>➤ <b>besondere Motivation zum Erstellen eigener Texte:</b></li><li>➤ Klassen-Erinnerungsbücher</li></ul>

<p><b>Umgang mit word PC-AG</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Gedichtsammlungen</li> <li>➤ Texte überarbeiten und gestalten</li> </ul>
<p><b>Mathematik:</b> AP Jg 1,2,3,4</p> <p>Lernwerkstatt</p> <p>Blitzrechnen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ differenziertes Üben und Festigen, sofortige Selbstkontrolle</li> <li>➤ Übungen auf verschiedenen Repräsentationsebenen bearbeiten</li> <li>➤ Schulung des räumlichen Vorstellungsvermögens</li> <li>➤ Förderung des logischen Denkens</li> </ul>
<p><b>Sachunterricht:</b></p> <p>Internetrecherche : AP Jg 2,3,4</p> <p>z.B: Lernwerkstatt Wissenskarten;</p> <p><a href="http://www.Blindekuh.de">www.Blindekuh.de</a></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ weiterführendes Arbeiten zu einem Sachthema</li> <li>➤ Stationenlernen im Werkstattunterricht</li> <li>➤ Gezielte Internet-Recherche</li> <li>➤ Lernangebote im Internet, z.B. Hamsterkiste</li> </ul>
<p><b>Fächerübergreifende Projekte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>Klassenzeitung, Schulzeitung</u> Word</li> </ul> <p>Digitalkamera, Recorder</p> <p><u>Internetauftritt</u></p> <p><a href="http://www.stiftsschule-bielefeld.de">www.stiftsschule-bielefeld.de</a></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Fotostory entwickeln und gestalten</li> <li>➤ Fotos in Reportagen einbinden</li> <li>➤ Mit Schrift und Farbe gestalten</li>   <li>➤ sich als Klasse oder Schüler / Schülerin im Internet präsentieren</li> </ul>

## PC-AG

Um die dargestellten Unterrichtsinhalte zu vertiefen, bieten wir nach Möglichkeit in jedem Jahrgang eine PC-AG an (seit SJ 2007/08). Im Fokus sollen hier die Unterrichtsinhalte des NRW-Medienpasses stehen, der das Anliegen verfolgt, die digitale Welt in den Unterrichtsalltag zu integrieren. Neben dem Erlernen des adäquaten Umgangs mit dem PC soll auch der richtige Umgang mit Gefahren der Medien geschult werden.

Für den Unterricht der Grundschule werden folgende Kompetenzen beschrieben:

- Bedienen und Anwenden
- Informieren und Recherchieren
- Kommunizieren und Kooperieren
- Produzieren und Präsentieren
- Analysieren und Reflektieren

## Inhalte der PC-AG -Zuordnung von Fertigkeiten zu den einzelnen Klassenstufen

Gemäß des Bielefelder Minimalkonsenses und in Anlehnung an die Hard- und Softwareausstattung sowie der Qualifizierung des Kollegiums unserer Schule ergibt sich für uns folgende (im Überarbeitungsprozess befindende) Einteilung:

Jahrgang 1	Jahrgang 2	Jahrgang 3	Jahrgang 4
<ul style="list-style-type: none"><li>• Kennen der Grundbegriffe: Rechner/PC, Monitor, Bildschirm, Tastatur, Maus</li><li>• Betriebssystem hochfahren und beenden, am System anmelden</li><li>• Umgang mit Maus und Tastatur</li><li>• Programme „Lernwerkstatt“, „Antolin“ und „Blitzrechnen“ kennen lernen</li><li>• Sicherheit mit dieser Software erwerben</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Programme auf dem Desktop starten und beenden</li><li>• Vertiefende Erfahrungen mit der Lernwerkstatt, Antolin und dem Blitzrechnen</li><li>• Im Programm „Word“ Texte verfassen →in Deutsch und Mathematik)</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Kindersuchmaschinen kennen lernen</li><li>• Umgang mit Word vertiefen: Wichtige Funktionen zur Formatierung kennen</li><li>• Speichern und Drucken von Dokumenten</li><li>• Eigenständig mit Lernprogrammen üben</li><li>• GUT (für Kinder, die entsprechend gefördert werden)</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Gestalten von Texten: Rahmen um Texte setzen und formatieren, Bilder oder Grafiken einfügen</li><li>• Sonderzeichen (€ und @) kennen</li><li>• Anlegen von und die Arbeit mit Ordnern</li><li>• Internet zur konkreten thematischen Recherche nutzen</li><li>• Eigenständig mit</li></ul>

## Dokumentation der bisherigen medialen Arbeit

Die Hard- und Software-Ausstattung, Mediennutzung und Kollegiumsqualifizierungen werden in der folgenden Tabelle stichwortartig zusammengefasst.

Jahr	Ausstattung	Nutzung	Qualifikationen	Sonstiges
<b>2010</b>	<u>geplant:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• siehe Medienentwicklungsgespräch</li> <li>• Antolin - gibt es weiterhin Schulträger-lizenz? Netzwerkversion Blitzrechnen</li> </ul>	<u>geplant</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausweitung der Nutzung des PC-Führerscheins</li> <li>• PC-Angebote im Rahmen der OGS</li> <li>• LRS- Trainingsstunden</li> <li>• Förderschleifenangebote</li> </ul> Nutzung der PCs sowie der vorhandenen Software im Unterricht/Förderunterricht (sowohl des PC-Raums als auch in den Klassen).	<u>geplant:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erstellung von Arbeitsplänen (Deutsch, Mathematik, Sachunterricht) unter Berücksichtigung des Computereinsatzes</li> <li>• Fortbildung einzelner Kolleginnen zum Thema „Veröffentlichungen im Internet“ (Homepage)</li> </ul>	<u>geplant:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• regelmäßige Informations-schreiben (PC-Info) zu der schulischen Computernutzung</li> <li>• Angebot der Sammelbestellung der Lernwerkstatt 7 für Kinder und Eltern durch die Schulpflegschaft</li> </ul>
<b>2011</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Siehe Medienentwicklungsgespräch</li> <li>• Weiterhin Antolin -. Nutzung</li> <li>• Installation des Mathepilots 1 und 2 (freie Software zum Lehrwerk) – noch nicht optimal</li> <li>• Neue Version der GUT -</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fortsetzung des PC –Kurses in Klasse 2</li> <li>• Auswertung des Pc – Führerscheins in Abstimmung mit den Klassenlehrerinnen</li> </ul>	<u>geplant:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fortbildung einzelner Kolleginnen zum Thema „Veröffentlichungen im Internet“ (Homepage)</li> <li>• Fortsetzung der Arbeitsplanerstellung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Angebot der Sammelbestellungen der Lernwerkstatt 8 für die Kinder und Eltern durch die Schulpflegschaft</li> </ul>

	Software installieren		<ul style="list-style-type: none"> <li>• ggf. weitere Medienbeauftragte Schulen (Linux Musterlösung)</li> </ul>	
<b>2012/13</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Siehe Medienentwicklungsgespräch</li> <li>• Weiterhin Antolin - Nutzung</li> <li>• Neue Version der GUT - Software installieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fortsetzung des PC –Kurses in Klasse 2</li> <li>• Auswertung des Pc – Führerscheins in Abstimmung mit den Klassenlehrerinnen</li> </ul>	<p><u>geplant:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fortbildung einzelner Kolleginnen zum Thema „Veröffentlichungen im Internet“ (Homepage)</li> <li>• Fortsetzung der Arbeitsplanerstellung</li> <li>• ggf. weitere Medienbeauftragte Schulen (Linux Musterlösung)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Angebot der Sammelbestellungen der Lernwerkstatt 8 für die Kinder und Eltern durch die Schulpflegschaft</li> </ul>
<b>2014/15</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Siehe Medienentwicklungsgespräch</li> <li>• Weiterhin Antolin - Nutzung</li> <li>• Neue Version der Lernwerkstatt 9 –Software installieren</li> <li>• Installation Microsoft Word (Einzellizenz für den Lehrer-PC)</li> <li>• Installation BIRTE (Bielefelder Rechentest)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fortsetzung des PC-Kurses in Klasse 2</li> <li>• Auswertung des PC-Führerscheins in Abstimmung mit den Klassenlehrerinnen</li> <li>• LRS- Trainingsstunden</li> <li>• Förderschleifenangebote</li> <li>• Nutzung der PCs sowie der vorhandenen Software im Unterricht/ Förderunterricht (sowohl des PC-Raums als auch in den Klassen)</li> <li>• Durchführung des Bielefelder Rechentest im 2. Jahrgang</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Teilnahme einzelner Kolleginnen an der Fortbildung „Veröffentlichung im Internet“ (Homepage)</li> </ul> <p><u>geplant:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fortbildung der neuen Medienbeauftragten (LogoDidact Linux)</li> <li>• Nutzung des Lehrertauch-Ordners</li> <li>• Einführung in die Benutzung des Beamers</li> </ul>	
<b>2016</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Weiterhin Antolin - Nutzung</li> <li>• Weiterhin Lernwerkstatt 9 - Nutzung</li> <li>• Microsoft Word (Einzellizenz für den Lehrer-PC) - Nutzung</li> <li>• Weiterhin BIRTE (Bielefelder Rechentest) - Nutzung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fortsetzung des PC –Kurses in Klasse 2</li> <li>• Auswertung des Pc – Führerscheins in Abstimmung mit den Klassenlehrerinnen</li> <li>• LRS- Trainingsstunden</li> <li>• Förderschleifenangebote</li> <li>• Nutzung der PC sowie der vorhandenen Software im Unterricht/ Förderunterricht (sowohl der PC-Raums als auch in den Klassen)</li> <li>• Durchführung des Bielefelder Rechentest im 2. Jahrgang</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Teilnahme der Schulleitung und der Medienbeauftragten an der SBE Fortbildung (LogoDidact Linux)</li> <li>• Einführung in die Benutzung des Beamers</li> <li>• Aktualisierung des Lehrertauch-Ordners</li> </ul>	
<b>2017</b> <b>2018</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• weiterhin Nutzung von Antolin, der Lernwerkstatt und BIRTE</li> <li>• Austausch einiger PCs in den Klassenräumen</li> <li>• Austauschen des Druckers im Lehrerzimmer</li> <li>• Anschaffung Beamer,</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aussetzen des PC-Kurses in Klasse 2 aufgrund schlechter personeller Besetzung (Schuljahr 2016/17)</li> <li>• LRS Trainingsstunden</li> <li>• Einführung des PC Kurses</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Teilnahme der Medienbeauftragten an einer Fortbildung des Schulamts</li> </ul>	

	Interaktive Whiteboards • • Koll.interne Fortbildungen Umgang mit den interaktiven Whiteboards • 2017 • 2019	im 1. bis 4. Schuljahr  • Integrieren des Medienpasses in die schulinternen Arbeitspläne der Fächer		
<b>2018/ 2019</b>	Erste Erarbeitung eines Medienkompetenzrahmen der Stiftsschule	•	•	

## Homepage

Unsere Schule verfügt über eine Homepage, die regelmäßig aktualisiert wird. Ein Teil des Kollegiums hat an einer Fortbildung zur Pflege der Homepage teilgenommen (Meyer-Eppler), 2 Kolleginnen sind für die aktuelle Pflege der Homepage verantwortlich.

- Internet: [www.stiftsschule-bielefeld.de](http://www.stiftsschule-bielefeld.de)

## Softwareliste

Lernwerkstatt (Deutsch, Mathematik, Sachunterricht und Englisch)

Blitzrechnen (Mathematik)

Antolin

BIRTE